
BESCHLUSSVORLAGE

V/2009/0815

Beratungsfolge:

Planungs-, Verkehrs- und
Umweltschutzausschuss

Termin

30.01.2013

Entscheidung

Entscheidung

Öffentl.

Ö

Tagesordnungspunkt:



Integriertes Klimaschutzkonzept der linksrheinischen Kommunen
-Einrichtung einer Arbeitsgruppe zur Erarbeitung einer Prioritätenliste
mit Kosten-Nutzen-Analyse

Beschlussvorschlag:

Der Planungs-, Verkehrs- und Umweltschutzausschuss beschließt, die Arbeitsgruppe zur Erarbeitung einer Prioritätenliste mit Kosten-Nutzen-Analyse, für die Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes, wie folgt aufzustellen:

..... (CDU)

..... (SPD)

..... (GRÜNE)

..... (FDP)

Herr Prof. Dr. Schlagheck, Herr Kircher (ILEK-Projektgruppe)

Herr Jung (Gemeinde Swisttal)

Die erste Sitzung des Arbeitskreises findet am 19.02 loder 21.02.2013 um 17.30 Uhr im Rathaus der Gemeinde statt.

Sachverhalt:

In der Sitzung am 27.11.2012 hat der Rat der Gemeinde Swisttal das Integrierte Klimaschutzkonzept, welches den Kommunen als Entscheidungsgrundlage und Planungshilfe für zukünftige Klimaschutzanstrengungen dienen soll, beschlossen und der Einrichtung einer Arbeitsgruppe, zur Erarbeitung einer Prioritätenliste mit Kosten-Nutzen-

Analyse, bestehend aus jeweils 1 Fraktionsmitglied, 2 Vertretern der ILEK-Projektgruppe und 1 Mitarbeiter der Gemeinde Swisttal, zugestimmt. Der Planungs-, Verkehrs- und Umweltschutzausschuss sollte gemäß Beschlussvorlage über die Besetzung der Arbeitsgruppe beraten. Eine erste Zusammenkunft der Arbeitsgruppe könnte am 19.02 oder 21.02.2013 erfolgen.

Darüber hinaus wird seitens der Verwaltung ergänzend berichtet, dass die Aufgaben im kommunalen Klimaschutz durch das vorhandene Personal nicht adäquat angegangen werden können. Ob es zu dieser Installierung eines Klimaschutzmanagers kommt, der interkommunal arbeiten soll, wird in der Ilek-Lenkungsgruppensitzung am 05.02.2013 entschieden.

Dessen ungeachtet werden die im Klimaschutzkonzept angedachten Maßnahmen nicht ohne gemeindliche Personalverstärkung durchführbar sein.